

der Technik geschaffen und hervorragende Ergebnisse damit erreicht.

Die Kreisleitung Roßlau führte Mitte des Jahres einen Erfahrungsaustausch mit allen Parteisekretären, Werkleitern, BGL-Vorsitzenden und Vorsitzenden der Betriebssektionen der Kammer der Technik des Kreises durch. Das Ziel der Tagung bestand darin, das Beispiel der guten Zusammenarbeit zwischen der Parteiorganisation und der Betriebssektion der Kammer der Technik im VEB Elbwerk Roßlau auf andere Betriebe zu übertragen und eine enge Zusammenarbeit zwischen der Parteiorganisation, der Betriebsgewerkschaftsleitung, der Werkleitung und der Betriebssektion der Kammer der Technik in allen Betrieben zu verwirklichen. Vom Büro der Kreisleitung wurde außerdem über die Beratung der Wirtschaftskommission mit dem Präsidium der Kammer der Technik ein Beschluß ausgearbeitet und darin festgelegt, wie die Parteileitungen und Werkleitungen in gemeinsamer Arbeit und unter besonderer Einbeziehung der jungen Intelligenz den Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand zu organisieren haben.

Alle Leitungen der Partei sollten sich den Grundsatz des Genossen Walter

Ulbricht, den er auf dem 6. Plenum des Zentralkomitees festlegte, zum festen Prinzip ihrer gesamten Parteiarbeit machen. „Nur wenn die leitenden Parteiorgane und die Grundorganisationen sich mit den ökonomischen Problemen des Siebenjahrplanes gründlich vertraut machen, sind sie imstande, die Kontrollfunktionen richtig auszuüben. Deshalb wurde beschlossen, daß der Siebenjahrplan und seine Durchführung zum Hauptinhalt der Parteipropaganda und der Parteierziehung gemacht wird. Diese enge Verbindung der ideologisch-politischen, ökonomischen, technischen, organisatorischen und kulturellen Fragen wird dazu beitragen, die gesamte Parteiarbeit auf das Niveau der Aufgaben des Siebenjahrplanes zu heben.“

Wir wollen uns in unserer Beratung auf zwei Hauptfragen konzentrieren, und zwar:

1. Die prinzipiellen Aufgaben der Neuererbewegung bei der Durchführung der sozialistischen Rekonstruktion, insbesondere des Hauptweges, und
2. die Aufgabe der Partei, die Massenbewegung der Neuerer und Rationalisatoren politisch zu leiten und zu organisieren.

Aus der Diskussion

Was ist zu tun, um schneller voranzukommen?

Heinz Chili, 1. Sekretär der Kreisleitung Stralsund

Wir haben bei uns die Erfahrung gemacht, daß das Kernstück in der Neuererbewegung eine richtige Zusammenarbeit zwischen den Arbeitern und der Intelligenz in sozialistischer Gemeinschaftsarbeit ist. Das trat besonders zutage in einem Leistungsvergleich zwischen der Volkswerft und der Neptun-Werft. Dabei zeigte sich, daß bestimmte Arbeitsmethoden, die bereits auf der Neptun-Werft angewandt wurden, auf der Volkswerft noch nicht eingeführt waren und umgekehrt. Auf der Volkswerft entwickelten die Arbeiter gemeinsam mit einigen Angehörigen der

Intelligenz z. B. eine Kalfatermaschine. Mit dieser Maschine wird jetzt die gleiche Arbeit in einem Drittel der Zeit geschafft. Diese Methode, die auf der Volkswerft eingeführt wurde, wird nun auch durch den Leistungsvergleich von der Neptun-Werft übernommen.

In anderen Betrieben stehen die Fragen ebenso. Die besten Ergebnisse kommen bei guter Zusammenarbeit zwischen Arbeitern und Angehörigen der Intelligenz zustande. In der Zuckerfabrik wurde in diesem Jahr die Kampagne z. B. mit 37 Arbeitskräften weniger durchgeführt als sonst. Einige junge